

Homeoffice-Vereinbarung

Zusatzvereinbarung als Muster · Informationsstand 14. September 2026

Vor Verwendung: Homeoffice ist keine Befreiung vom Arbeitsschutz und kein grenzenloses Zutrittsrecht für den Arbeitgeber. Ein späterer Widerruf der Vereinbarung benötigt eine angemessene, klare Regelung.

Redaktioneller Entwurf, nicht anwaltlich geprüft. Alle Platzhalter, Alternativen und erforderlichen Anlagen müssen vor Verwendung vollständig und widerspruchsfrei bearbeitet werden. Keine individuelle Rechtsberatung und keine automatische rechtliche Freigabe.

Form: Änderung nachvollziehbar dokumentieren; besondere gesetzliche oder vertragliche Formvorgaben prüfen.

1. Vertragsbezug und Parteien

Arbeitgeber [VOLLSTÄNDIGE ANGABEN] und beschäftigte Person [NAME, ANSCHRIFT] ergänzen den Arbeitsvertrag vom [DATUM] ausschließlich im nachfolgend bezeichneten Umfang.

2. Bezug und Arbeitsort

Diese Vereinbarung ergänzt den Arbeitsvertrag vom [DATUM]. Homeoffice ist an der Adresse [ADRESSE] an [TAGE / UMFANG] gestattet. Ein anderer Ort oder Auslandsarbeit bedarf vorheriger gesonderter Vereinbarung.

3. Ausstattung und Kosten

Der Arbeitgeber stellt [ARBEITSMITTEL]. Notwendige Kosten werden nach [KONKRETE REGELUNG] übernommen. Schutzmaßnahmen und Unterweisung werden dokumentiert. Ein allgemeines Zutrittsrecht zur Wohnung wird nicht vereinbart.

4. Zeit und Datenschutz

Arbeitszeit und Ruhezeiten gelten unverändert. Erreichbarkeit besteht innerhalb [ZEITFENSTER]. Arbeitszeiten werden mit [SYSTEM] erfasst. Geschäftliche Daten werden nur mit freigegebenen Geräten und sicheren Zugängen verarbeitet.

5. Rückkehrregel

Eine Änderung des Modells wird mit einer Vorankündigung von [ANGEMESSENE FRIST] besprochen und nur im rechtlich zulässigen Rahmen umgesetzt. Das Arbeitsverhältnis bleibt bestehen.

6. Fortgeltung und Abschluss

Im Übrigen bleiben die bisher wirksam vereinbarten Bedingungen unverändert. Zwingendes Recht sowie wirksam vorrangige Regelungen bleiben unberührt. Anlagen: [LISTE ODER KEINE]. [ORT, DATUM, UNTERSCHRIFTEN IN DER ERFORDERLICHEN FORM].

Hinweise und Quellen – nicht Teil der Erklärung

Redaktionelle Hintergrundinformationen. Kein Vertrag mit CALUMA durch den Download. Die individuelle Endfassung kann zusätzliche zwingende Angaben und weitere fachliche Prüfung benötigen.

Erklärung, Anwendungsfall und Prüfpunkte bei CALUMA

BGB – Vertragsschluss, Dienstvertrag, Arbeitsvertrag und AGB-Kontrolle · ArbStättV – Telearbeitsplätze · ArbSchG – Gefährdungsbeurteilung und Unterweisung · § 26 BDSG – Datenverarbeitung im Beschäftigungsverhältnis · ArbZG – Höchstarbeitszeit, Pausen und Ruhezeit · DSGVO – insbesondere Art. 5, 6, 7, 13, 17, 28, 32 und 44 ff.